

RS OGH 1937/7/20 2Ob630/37, 2Ob214/55, 3Ob440/55, 3Ob278/57, 1Ob62/60, 3Ob158/61, 3Ob423/35, 8Ob150/

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.07.1937

Norm

JN §104 E

Verordnung (EG) Nr 44/2001 des Rates 32001R0044 Brüssel I-Verordnung (EuGVVO) Art23 Abs1

LGVÜ Art17 Abs1

EuGVÜ Art17 Abs1

Rechtssatz

Die Vereinbarung über den Gerichtsstand nach§ 104 JN begründet im Zweifel keinen ausschließlichen Gerichtsstand, sondern einen Wahlgerichtsstand zugunsten des Gläubigers. (so schon SZ 4/94)

Entscheidungstexte

- 2 Ob 630/37
Entscheidungstext OGH 20.07.1937 2 Ob 630/37
Veröff: SZ 19/228
- 2 Ob 214/55
Entscheidungstext OGH 20.04.1955 2 Ob 214/55
Veröff: JBl 1955,628 = RZ 1955,127
- 3 Ob 440/55
Entscheidungstext OGH 07.09.1955 3 Ob 440/55
- 3 Ob 278/57
Entscheidungstext OGH 12.06.1957 3 Ob 278/57
Beisatz: Ob im Einzelfall ein ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart wurde, ist nach den Auslegungsregeln des ABGB zu beurteilen, wobei ausschließlich die Urkunde über die Vereinbarung zugrundezulegen ist. (T1) Veröff: EvBl 1957/386 S 607
- 1 Ob 62/60
Entscheidungstext OGH 02.03.1960 1 Ob 62/60
- 3 Ob 158/61
Entscheidungstext OGH 26.04.1961 3 Ob 158/61
- 3 Ob 423/35

Entscheidungstext OGH 28.03.1935 3 Ob 423/35

Ähnlich; Veröff: SZ 17/95

- 8 Ob 150/67

Entscheidungstext OGH 20.06.1967 8 Ob 150/67

Beisatz: Die Vereinbarung der ausschließlichen Zuständigkeit eines ausländischen Gerichtes ist ohne weiteres möglich. (T2) Veröff: EvBl 1968/160 S 270

- 5 Ob 320/69

Entscheidungstext OGH 07.01.1970 5 Ob 320/69

Veröff: EvBl 1970/230 S 403

- 1 Ob 48/71

Entscheidungstext OGH 11.03.1971 1 Ob 48/71

Beis wie T1; Veröff: MietSlg 23632 = RZ 1971,196 = EvBl 1972/6 S 12 = SZ 44/31

- 6 Ob 240/73

Entscheidungstext OGH 29.11.1973 6 Ob 240/73

Beisatz: Ausschließlichkeit müsste ausdrücklich vereinbart sein. Die bloße Absprache, dass "bei allfälligen Rechtsstreitigkeiten einvernehmlich Graz als Gerichtsstand vereinbart wurde", spricht für die bloße Vereinbarung eines Wahlgerichtsstandes, der den allgemeinen Gerichtsstand bestehen lässt. (T3)

- 6 Ob 85/74

Entscheidungstext OGH 07.05.1974 6 Ob 85/74

Beis wie T1

- 8 Ob 147/74

Entscheidungstext OGH 09.07.1974 8 Ob 147/74

Beis wie T1; Beisatz: Es reicht nicht aus, dass die Parteien ein Gericht "festgelegt" haben. (T4)

- 6 Ob 200/74

Entscheidungstext OGH 03.04.1975 6 Ob 200/74

Beis wie T1

- 4 Ob 518/75

Entscheidungstext OGH 08.04.1975 4 Ob 518/75

Beis wie T1; Beis wie T3

- 3 Ob 524/77

Entscheidungstext OGH 19.04.1977 3 Ob 524/77

Beis wie T1; Beis wie T3

- 7 Ob 604/77

Entscheidungstext OGH 23.06.1977 7 Ob 604/77

Beis wie T1

- 6 Ob 657/77

Entscheidungstext OGH 23.06.1977 6 Ob 657/77

Beis wie T1; Beis wie T3

- 8 Ob 524/80

Entscheidungstext OGH 03.07.1980 8 Ob 524/80

Beis wie T1

- 1 Ob 738/82

Entscheidungstext OGH 22.09.1982 1 Ob 738/82

Beis wie T1

- 7 Ob 712/83

Entscheidungstext OGH 22.12.1983 7 Ob 712/83

Beis wie T3 nur: Ausschließlichkeit müsste ausdrücklich vereinbart sein. (T5)

Beisatz: Eine solche Ausschließlichkeitsabrede liegt nicht schon dann vor, wenn für alle Streitigkeiten aus einem bestimmten Rechtsverhältnis ein bestimmtes Gericht vereinbart wurde. (T6)

- 6 Ob 562/91

Entscheidungstext OGH 06.06.1991 6 Ob 562/91

Beis wie T5

- 1 Ob 221/00g

Entscheidungstext OGH 06.10.2000 1 Ob 221/00g

Beis wie T5; Beisatz: Soll der vereinbarte als ausschließlicher Gerichtsstand gelten, so bedarf es entweder einer ausdrücklichen Abrede oder eines solchen, sich eindeutig aus dem Gesamtzusammenhang der Gerichtsstandsvereinbarung ergebenden rechtsgeschäftlichen Willens. (T7)

Beisatz: Eine Vereinbarung, die Parteien würden sich der Gerichtsbarkeit eines bestimmten Gerichts "unterwerfen", reicht für die Annahme eines ausschließlichen Gerichtsstands bei diesem Gericht nicht aus. (T8)

- 6 Ob 275/01m

Entscheidungstext OGH 31.01.2002 6 Ob 275/01m

Beis wie T7; Beis wie T8; Beisatz: Im Anwendungsbereich des EuGVÜ und des LGVÜ hingegen ist von einer widerleglichen Vermutung für die Vereinbarung eines ausschließlichen Gerichtsstandes auszugehen. (T9)

- 2 Ob 180/07w

Entscheidungstext OGH 18.10.2007 2 Ob 180/07w

Beis wie T5; Beis wie T6; Beisatz: Art 23 Abs 1 EuGVVO (Art 17 Abs 1 LGVÜ/EuGVÜ), wonach

Gerichtsstandsvereinbarungen im Zweifel sonst gegebene Gerichtsstände ausschließen, geben keinen Anlass für rein innerstaatliche Sachverhalte von der seit Jahrzehnten ständigen oberstgerichtlichen Rechtsprechung zu § 104 JN abzugehen. (T10)

- 1 Ob 260/07b

Entscheidungstext OGH 18.12.2007 1 Ob 260/07b

Beis ähnlich wie T10

- 10 Ob 24/13x

Entscheidungstext OGH 23.07.2013 10 Ob 24/13x

- 8 Ob 10/14z

Entscheidungstext OGH 29.09.2014 8 Ob 10/14z

Auch

- 9 ObA 53/15g

Entscheidungstext OGH 24.06.2015 9 ObA 53/15g

Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1937:RS0046791

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.03.2016

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at